

Mainz, den 1. Juli 2014

Pressemeldung SPERRFRIST 14:30 Uhr

57.000 Schülerinnen und Schüler aus Rheinland-Pfalz engagieren sich am „Tag für Afrika“: 167 Schulen unterstützen Aktion Tagwerk und fördern Bildungsprojekte für junge Leute in Afrika

Zum 12. Mal veranstaltet der Verein Aktion Tagwerk heute den Aktionstag für Afrika in Rheinland-Pfalz – es ist der Höhepunkt der Kampagne „**Dein Tag für Afrika**“ 2014. In Rheinland-Pfalz engagieren sich in diesem Jahr rund 57.000 Schülerinnen und Schüler aus 167 Schulen und arbeiten für den guten Zweck, leisten Hilfsdienste im Freundes- oder Familienkreis, organisieren einen Solidaritätsmarsch „Go for Africa“ oder veranstalten gemeinsame Klassenaktionen. Die Kampagne, die ihren Ursprung in Rheinland-Pfalz hat, findet in diesem Jahr bereits zum achten Mal im gesamten Bundesgebiet statt. In diesem Jahr sind aus ganz Deutschland 180.000 Schülerinnen und Schüler aus 620 Schulen dem Aufruf des Vereins Aktion Tagwerk gefolgt. Die Organisatoren rechnen für 2014 mit einem Gesamterlös in Höhe von 1,2 Millionen Euro, der Bildungsprojekten in Burundi, der Elfenbeinküste, Ruanda, Südafrika und Uganda zugutekommt. In den ersten zwölf Jahren haben sich mit Aktion Tagwerk bundesweit rund 2,1 Millionen Schülerinnen und Schüler an der Kampagne „**Dein Tag für Afrika**“ beteiligt. Junge Menschen aus ganz Deutschland setzen mit ihrem Engagement am heutigen „Tag für Afrika“ ein Zeichen: Sie schaffen ein Bewusstsein für die Lebensumstände und Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen in Afrika. Das Motto der Kampagne „**Dein Tag für Afrika**“ 2014 lautet: „*Ein Tag. Dein Werk. Mehr Bildung für Afrika*“.

Zum Höhepunkt der Kampagne 2014 fand heute anlässlich der Fußball-Weltmeisterschaft die bundesweite Pressekonferenz erstmals beim 1. FSV Mainz 05 in der Coface Arena statt. Am Mittag gab **Malu Dreyer, rheinland-pfälzische Ministerpräsidentin und bundesweite Schirmherrin von Aktion Tagwerk**, zusammen mit **Nora Weisbrod, Geschäftsführende Vorsitzende des Vereins Aktion Tagwerk**, und **Klaus Hafner, Stadionsprecher von Mainz 05 und Unterstützer von Aktion Tagwerk**, die bundesweiten und rheinland-pfälzischen Teilnehmerzahlen und die erste Hochrechnung der Kampagne „**Dein Tag für Afrika**“ 2014 offiziell bekannt. Heute arbeiteten acht Schülerinnen und Schüler der Integrierten Gesamtschule Mainz-Bretzenheim am „Tag für Afrika“ in der **Coface Arena von Mainz 05**. Sie säuberten die Außenanlage rund um das Stadion und putzten die Sitze der Public Viewing-Tribüne.

Die **Wirtschaftsministerin und stellv. Ministerpräsidentin Eveline Lemke** bestieg am Aktionstag einen Kirchturm und besuchte einen Schüler, der bei einem Turmuhren- und Glockentechniker in luftiger Höhe in der Kirche St. Peter in Mainz jobbte. Die **rheinland-pfälzische Bildungsministerin Doris Ahnen** engagierte sich am diesjährigen Aktionstag bereits zum 12. Mal und verkaufte zusammen mit dem **Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Mainz Michael Ebling** Obst und Gemüse auf dem Mainzer Wochenmarkt. Das bundesweite Schülerengagement förderten auch **Staatsministerin Margit Conrad**, die einen Schüler-Job in ihrem Wahlkreisbüro in Rockenhausen anbot und **Kurt Beck, Ministerpräsident a.D.**, langjähriger Unterstützer von Aktion Tagwerk, der zwei Schülern aus Landau die Möglichkeit bot, in seinem Büro in Steinfeld am „Tag für Afrika“ zu jobben. Bereits zum dritten Mal fand auch im rheinland-pfälzischen Landtag ein „Tag für Afrika“ statt. Die **Fraktionsvorsitzenden von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und CDU** sowie **weitere Landtagsabgeordnete aus Rheinland-Pfalz** beteiligten sich selbst aktiv am Aktionstag, indem sie sich einen „Tagwerk-Job“ für diesen besonderen Tag suchten und gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern für den guten Zweck arbeiteten. *Nähere Informationen und eine Übersicht zu den einzelnen Aktivitäten und den verschiedenen Schüler-Jobs in Mainz und Umgebung finden Sie im Anhang dieser Pressemeldung.*

Ministerpräsidentin Malu Dreyer sagte am bundesweiten Aktionstag: „Junge Menschen machen sich am heutigen Aktionstag für Gleichaltrige in Afrika stark und setzen sich für das Recht auf Bildung weltweit ein. Damit fördert Aktion Tagwerk mit der Kampagne ‚Dein Tag für Afrika‘ seit nunmehr zwölf Jahren das Bewusstsein für die Lebensumstände anderer Menschen weltweit und bietet gleichzeitig Kindern und Jugendlichen hierzulande eine freiwillige Aktionsform, bei der sich die Schülerinnen und Schüler persönlich, kreativ und aktiv engagieren können“.

Ministerpräsidentin Malu Dreyer beteiligte sich in diesem Jahr erstmals selbst an einem „Tagwerk-Job“ und jobbte am Morgen zusammen mit einem Schüler in einem Mainzer Café. Dort nahm sie Bestellungen auf und half hinter der Theke beim Kassieren. Sie zeigte sich beeindruckt von dem bundesweiten und vielfältigen Engagement der Schülerinnen und Schüler: „Am Aktionstag packen die Schülerinnen und Schüler kräftig mit an, sie engagieren sich voller Tatendrang bei kreativen Schulaktionen oder wollen bei ihrem Tagwerk-Job möglichst viel lernen und selbst machen. Sie suchen sich neue Herausforderungen, erhalten einen guten Einblick in die Arbeitswelt und tun dabei Gutes für Bildungsprojekte in dem rheinland-pfälzischen Partnerland Ruanda sowie in den vier weiteren afrikanischen Staaten Burundi, Südafrika, der Elfenbeinküste und Uganda. Das ist ein ganzheitliches Projekt, für das ich mich auch in Zukunft gerne einsetze“. Dreyer ergänzte: „Die ‚Tagwerk-Arbeit‘ am heutigen Aktionstag hat mir viel Freude gemacht und ich bin stolz darauf, dass diese vorbildliche Kampagne ihre Wurzeln in Rheinland-Pfalz hat und inzwischen in ganz Deutschland stattfindet. Der ‚Tag für Afrika‘ gehört zu einer wichtigen Unterrichtseinheit, von der viele Menschen profitieren“.

Eveline Lemke, Ministerin für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung und stellvertretende Ministerpräsidentin unterstützt das große Schülerengagement für Aktion Tagwerk beim diesjährigen Aktionstag „Dein Tag für Afrika“. Im Glockenturm der Mainzer Kirche St. Peter traf sie heute einen der Tagwerker, der bei dem Glockentechniker Michael Schneider arbeitete. Paul Schweickhardt, Schüler des Rabanus-Maurus-Gymnasiums in Mainz, ist schwindelfrei und hat dem Turmuhren- und Glockentechniker bei der Auswahl des richtigen Werkzeugs assistiert. „Junge Leute können Gutes tun und selbst davon profitieren, das erreicht die Kampagne ‚Dein Tag für Afrika‘, stellte die Ministerin fest. „Der Mainzer Schüler hat einen höchst interessanten Arbeitsplatz besucht, dort das alte Handwerk der Glockentechnik kennen gelernt und zugleich für Gleichaltrige in Afrika Geld verdient. Aktion Tagwerk lässt Jugendliche selbst erleben, dass wir nicht in getrennten Welten, sondern in einer Welt zusammenleben. Diese Erfahrung werden sie in ihr Berufsleben und an ihre Arbeitsplätze mitnehmen.“

Von Anfang an von der Idee überzeugt und mit dauerhaftem Engagement dabei ist die **rheinland-pfälzische Bildungsministerin Doris Ahnen**. Bereits zum dritten Mal in Folge beteiligte sie sich gemeinsam mit **Michael Ebling, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Mainz**, am Aktionstag. Beide tauschten am Vormittag ihren eigentlichen Arbeitsplatz gegen einen „Tagwerk-Job“ auf dem Mainzer Wochenmarkt ein. Am frühen Morgen verkauften beide an einem Bio-Obst- und Gemüsestand unter anderem Kartoffeln, Salat und Aprikosen an die Mainzer Bürgerinnen und Bürger und hatten viel Freude dabei. „Dieser Aktionstag ist ein wichtiger Bestandteil im Schuljahreskalender, denn Aktion Tagwerk verfolgt hier gleich zwei wichtige Ziele. Einerseits erfahren die Schülerinnen und Schüler viel von dem Leben anderer Kinder in der Welt und lernen auch, woran es vielen immer noch fehlt. Andererseits sammeln hier junge Menschen, die selbst noch zur Schule gehen, Erfahrungen im Arbeitsleben und lernen den Wert von Bildung sowie den Gegenwert von Arbeit einzuschätzen, indem sie sich mit eigenen Ideen und Tagwerk-Jobs für die Bildungschancen von Gleichaltrigen in Afrika engagieren. Dies fördert die Solidarität, und gleichzeitig wird ein nachhaltiges Bewusstsein für die Bedeutung von Bildung weltweit geschaffen. Seit zwölf Jahren bin auch ich nun schon am Aktionstag dabei und es freut mich sehr, mit wie viel Einsatz und Begeisterung die Schülerinnen und Schüler immer wieder mitmachen. Dass inzwischen bereits die zweite Schülergeneration mit Aktion Tagwerk aufwächst, zeigt, dass die Idee großen Anklang unter jungen Leuten findet“, so Ministerin Ahnen.

Auch **Michael Ebling, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Mainz**, unterstützt die Arbeit des Vereins Aktion Tagwerk, mit Sitz des Bundesbüros in Mainz, von Beginn an. Gerne beteiligt er sich daher selbst aktiv am Aktionstag: „Dass es bei Aktion Tagwerk selbst junge Menschen sind, die sich mit einem Freiwilligendienst, Praktikum oder im Ehrenamt engagieren und die jedes Jahr so viele Schülerinnen und Schüler mobilisieren, beeindruckt mich sehr. Diese Idee lebt und wächst durch die Beteiligung der vielen jungen Menschen und dieses Engagement unterstütze ich sehr

gerne“, lobte Ebling die Arbeit des Mainzer Vereins. Die Arbeit auf dem Markt machte ihm persönlich viel Freude und er merkte an: „Wenn man bedenkt, dass dieser Morgen für den Schüler Til Ottburg des Rabanus-Maurus-Gymnasiums in Mainz, noch früher als die Schule begonnen hat, ist dies doch gleich doppelter Einsatz“.

Der diesjährige 12. Aktionstag findet während der Fußball-Weltmeisterschaft statt. Wir sind im Fußball-WM-Fieber und am Abend steigen zwei Achtel-Finalsplele. Ein Grund mehr, warum anlässlich der Fußball-WM heute gleich acht Schülerinnen und Schüler der Integrierten Gesamtschule Mainz-Bretzenheim am „Tag für Afrika“ in der **Coface Arena von Mainz 05** arbeiteten. Sie säuberten die Außenanlage rund um das Stadion und putzten die Sitze der Public Viewing-Tribüne. Aktion Tagwerk und der 1. FSV Mainz 05 sind seit fünf Jahren Partner im Rahmen des Projekts „05er Klassenzimmer“. Ziel ist es, die soziale Verantwortung gegenüber jungen Menschen zu fördern.

Klaus Hafner, Stadionsprecher des 1. FSV Mainz 05 unterstützt die Kampagne „Dein Tag für Afrika“ und sagte in Mainz:: „Aktion Tagwerk ist eine vorbildliche Initiative, die aus einer Idee eine bundesweit etablierte Kampagne geschaffen hat, die mit viel Herzblut lebt und ich freue mich besonders, dass sich seit zwölf Jahren so viele junge Menschen für Bildungsprojekte von Kindern und Jugendlichen in Afrika einsetzen. Das ist eine gute Sache, die das Miteinander und den Teamgeist stärkt und die wir mit dem 05er Klassenzimmer sehr gerne fördern“. Zur Beteiligung des 05er Klassenzimmers erklärte er weiter: „Wir engagieren uns sehr gerne als Partner von Aktion Tagwerk und stellen seit vielen Jahren zum ‚Tag für Afrika‘ Schüler-Jobs zur Verfügung. In diesem Jahr lernen die jungen Fans das Stadion, die Coface Arena in Mainz, mal von einer anderen Seite kennen. Diese sogenannten ‚WM-Jobs‘ waren im Übrigen sofort weg und wenn ich sehe wie begeistert die acht jungen Tagwerker heute mitgearbeitet haben, um damit Kinder in Afrika zu unterstützen, freut mich dies sehr und verdient meine höchste Anerkennung“.

Nora Weisbrod, Geschäftsführende Vorsitzende von Aktion Tagwerk e.V., freute sich über das große, bundesweite Schülerengagement: „Heute, am Aktionstag passiert ‚Schule einmal anders‘. Hilfe für Kinder und Jugendliche in Afrika und persönlicher Einsatz stehen auf dem Stundenplan“, erklärte Nora Weisbrod. „Es sind die vielen kleinen Taten von jungen Leuten in ganz Deutschland, die ein großes gemeinsames ‚Tagwerk‘ schaffen, für mehr Bildung in Afrika. Viele Schulen haben seit Jahren den Aktionstag fest in ihrem Schuljahreskalender eingeplant, neue Schulen kommen Jahr für Jahr hinzu – alle zusammen gestalten seit nunmehr zwölf Jahren den Erfolg der Kampagne“. Nora Weisbrod dankte allen, die in diesem Jahr überall in Deutschland einen „Tag für Afrika“ geschaffen haben, den Schülerinnen und Schülern, die sich mit Arbeit und Aktionen vielfältig und kreativ beteiligt haben sowie den vielen Lehrerinnen und Lehrern, Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern und Eltern. „Wir brauchen alle, um unsere Hilfe für Afrika verwirklichen zu können.“

Weisbrod stellte fest: „Junge Leute nehmen unseren Aufruf ernst und überlegen, in welcher Form sie sich für andere Menschen engagieren möchten. Ich bin jedes Jahr auf's Neue beeindruckt von ihren Ideen und deren Umsetzung. Die Idee von Aktion Tagwerk kommt an und breitet sich aus. Schülerinnen und Schüler erfahren, dass sie schon an einem Tag gemeinsam viel für die Bildungschancen von Afrikas Kindern bewirken können“, betonte sie. Nora Weisbrod hat den Verein vor zwölf Jahren mitgegründet. In diesem Jahr können auch zwei neue Projektländer unterstützt werden: „Erstmals werden neben Burundi, Ruanda und Südafrika auch Bildungsprojekte in Uganda und der Elfenbeinküste unterstützen. Dies ist nur durch die dauerhafte hohe Beteiligung der vielen Tagwerker möglich. Eine kontinuierliche Unterstützung ist die Grundlage, um die Hilfe nachhaltig umzusetzen. Diese Hilfe kommt direkt bei den Menschen an“. Aktion Tagwerk fördert Schul- und Berufsausbildung für Kinder und Jugendliche in Afrika, unterstützt Kinderfamilien und alleinerziehende Mütter und engagiert sich bei Schulrenovierungen.

2,1 Millionen Jugendliche haben sich bisher engagiert

Aktion Tagwerk besteht seit 12 Jahren. In dieser Zeit haben sich rund 2,1 Millionen junge „Tagwerker“ für Gleichaltrige in Afrika engagiert. Die Idee ist aktuell geblieben: freiwillige Hilfe und persönlicher Einsatz von jungen Menschen in Deutschland für junge Menschen in Afrika. Am Aktionstag erleben hunderttausende Schülerinnen und Schüler in ganz Deutschland einen außergewöhnlichen Schultag: Sie tauschen Bleistift, Schulranzen und Lineal gegen Gartenschere, Luftpumpe und Küchenschürze ein und jobben, helfen oder veranstalten gemeinsame Klassenaktionen. Die jungen „Tagwerker“ arbeiten gegen eine Entlohnung für den guten Zweck, leisten Hilfsdienste im Freundes- oder Familienkreis, organisieren einen Solidaritätsmarsch „Go for Africa“ oder veranstalten kreative Aktionen mit der ganzen Klasse.

An vielen Orten wird heute von Aktion Tagwerk in Schulen, bei großen Unternehmen und kleinen Geschäften, in Ministerien, auf Kirchtürmen, in Cafés, Drogeriemärkten, Einrichtungshäusern, Hotels, auf dem Wochenmarkt, in Eisdielen oder Kindergärten ein „Tag für Afrika“ geschaffen. Mit dem Erlös werden Bildungsprojekte des Aktion Tagwerk-Projektpartners Human Help Network in Burundi, der Elfenbeinküste, Ruanda, Südafrika und Uganda unterstützt.

Der Ursprung der Kampagne „Dein Tag für Afrika“ liegt in Rheinland-Pfalz. Sitz des Bundesbüros von Aktion Tagwerk ist in Mainz. Der nächste bundesweite Aktionstag findet am **Dienstag, den 23. Juni 2015** statt und es ist das Ziel von Aktion Tagwerk auch in Zukunft an vielen Schulen in Deutschland einen „Tag für Afrika“ zu etablieren.

Weitere Infos rund um die diesjährige Kampagne „Dein Tag für Afrika“ 2014:

Aktion Tagwerk-Benefizkonzert am 15. August 2014 in Mainz

Anlässlich der bundesweiten Kampagne „Dein Tag für Afrika“ 2014 veranstaltet Aktion Tagwerk am **Freitag, 15. August 2014** ein Benefizkonzert zugunsten von Bildungsprojekten für Kinder und Jugendliche in Afrika. Samy Deluxe unterstützt in diesem Jahr mit seiner Band erstmals die Arbeit des Vereins Aktion Tagwerk. Mit dem Benefizkonzert würdigt er an diesem Abend in Mainz das alljährliche Engagement von tausenden jungen Menschen, die sich seit zwölf Jahren kurz vor den Sommerferien aktiv am „Tag für Afrika“ für bessere Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen in Afrika einsetzen. Aktion Tagwerk und Samy Deluxe machen mit dem Konzert auf die Bildungssituation und Lebensumstände von vielen jungen Menschen in Afrika aufmerksam. Als Support unterstützen die Sängerin „Mine“ mit ihrer Band und die Band „ACHTzuEINS“ das diesjährige Aktion Tagwerk-Benefizkonzert. *Das Benefizkonzert wird unterstützt durch den Frankfurter Hof Mainz und in Zusammenarbeit veranstaltet. Ein weiterer Unterstützer des Aktion Tagwerk-Benefizkonzertes ist die Lotto Rheinland-Pfalz Stiftung und die Sparkasse Mainz. Medienpartner ist die Allgemeine Zeitung Mainz.* **Wann? 15. August 2014 / Ort: Volkspark Mainz**

Adresse: Göttelmannstraße, 55130 Mainz / Einlass: 16:00 Uhr / Beginn: 18:00 Uhr

Bands: Support I: ACHTzuEINS / Support II: Mine / Mainact: Samy Deluxe

Vorverkauf: 24,00 € zzgl. der VVK-Gebühren an allen bekannten Vorverkaufsstellen

Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst bei Aktion Tagwerk – Jetzt bewerben für ein „Tagwerk-Jahr“ ab dem 1. August 2014 für 12 Monate in Mainz, Bonn oder Berlin

Bei Aktion Tagwerk arbeiten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Freiwilligen Sozialen Jahr, welche die Kampagne „Dein Tag für Afrika“ Jahr für Jahr im Team planen, vorbereiten und selbst organisieren. Dabei arbeiten sie ein Jahr lang eng mit den Schulen zusammen, leisten entwicklungspolitische Bildungsarbeit, halten Vorträge in Schulen und erfahren viel über den Kontinent Afrika und das Leben der Menschen. Sie sammeln wertvolle Erfahrungen in der Büroarbeit und dem Organisationsmanagement. Die Einsatzstellen sind das Bundesbüro von Aktion Tagwerk in Mainz, das Regionalbüro in Berlin oder das Regionalbüro Nordrhein-Westfalen in Bonn. Für das Freiwillige Soziale Jahr, welches am 1. August 2014 beginnt und 12 Monate dauert, sind noch Stellen frei. Infos zum Bewerben gibt es unter: www.aktion-tagwerk.de

Gerne bietet Aktion Tagwerk Ihnen auf Nachfrage auch Pressefotos von Schülerjobs im Rahmen des Aktionstages an.

**Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Aktion Tagwerk,
Julia Steigerwald, 06131 / 90 88 100, presse@aktion-tagwerk.de**

Weitere Informationen unter www.aktion-tagwerk.de

Aktion Tagwerk ist in folgenden Sozialen Netzwerken vertreten:

